

Zwischen Tradition und Moderne: Qualitätsweine aus glatthaar-Fertigkellern

08.08.2014, 12:19 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *glatthaar-fertigkeller gmbh & co. kg*

Presseagentur: *Presse & Marketing • Agentur für integrierte Kommunikation*



Quelle: *glatthaar-fertigkeller gmbh & co. kg*

Salzatal. (wei) Mein vorletzter Besuch eines Weinkellers führte mich eine schmale Treppe hinab, in einen kühlen dunklen, spärlich beleuchteten Gewölbekeller. An den Füßen festes Schuhwerk, damit diese trocken blieben... Den Kopf musste ich einziehen, um mich nicht zu stoßen... Der Weinkellerbesitzer war weit jenseits der 70.

Bei meinem jüngsten Weingutbesuch fand ich mich in einem hellen, klimatisierten Weinkeller wieder, den ich trockenen Fußes über ein riesengroßes Rolltor zu ebener Erde erreichte. Beim Blick nach oben türmten sich lange Reihen Weinflaschen auf. In diesem über 4,35 Meter hohen Weinkeller befindet sich seit diesem Jahr die Weinabfüllung des Weinguts Born in Höhnstedt wieder. Das 1990 an den Mansfelder Seen gegründete privat bewirtschaftete Weingut Born erfährt einen Generationenwechsel, in der nunmehr 5. Generation. Vater Born übergibt an seine 29-jährige Tochter Elisabeth und Schwiegersohn Jochen Hinderer (31). Dieser Wechsel brachte auch die Entscheidung mit sich, in einen der modernsten Weinkeller der Region zu investieren.

Wer also einen nostalgischen Keller, mit im Innern typisch roten oder sandsteinfarbenen verkleideten Klinkern, erwartet, muss sich schnell umorientieren: Dieser moderne Keller ist klar, geradlinig und sehr übersichtlich gebaut. Das Grundmaterial Beton bestimmt nicht nur Bauweise, sondern auch die Ansicht. „Und dennoch ist das der Mercedes eines modernen Kellerbaus“, so Jochen Hinderer bei der Führung durch die neue Produktionsstätte. „Wir wollten von Anfang an die Möglichkeit haben, auch einem Stapler oder einem LKW beste Anliefer- und Abholebedingungen zu bieten.“

Der zirka 165 Quadratmeter große Weinkeller wurde von glatthaar-fertigkeller in den Hang gebaut. „Am Anfang waren wir mit drei Kellerbauern im Gespräch“, erinnert sich Jochen Hinderer. „Als wir den sensibelsten Punkt, das Gewicht unserer Weinfässer angesprochen haben und damit verbunden die zu tragende Punktlast auf der Kellerbodenplatte, mussten zwei gleich das Handtuch werfen, da sie die Weinfässerlasten nicht kalkulieren konnten. Die glatthaar-Crew nahm unseren Hinweis der Punktlasten von 5 Tonnen auf der Kellerbodenplatte in ihre Berechnungen auf –für alle Bereiche der Kellerbodenplatte, sodass wir die Fässer auch verschieben können. Nach den Planungen gab es grünes Licht

dafür. Das hat den Ausschlag gegeben, auf glatthaar zu vertrauen. Aus heutiger Sicht genau die richtige Entscheidung“.

Doch auch für glatthaar-fertigkeller war dieses Bauprojekt kein gewöhnliches: „Die besondere Herausforderung lag in der sehr großen Geschosshöhe. Gehen wir sonst von Standardmaßen um die 2,35 Meter aus, konnten wir hier mit über vier Metern Kellergeschosshöhe keine klassischen Abläufe, wie beispielsweise den stehenden Transport der Kellerteile auf dem LKW, ansetzen,“ so Projektleiter von glatthaar-fertigkeller, Ralf Scheithauer. Auch dieser AquaSafe®-Keller wurde individuell im Werk produziert - ob seiner Abmaße erfolgte der Transport zur Baustelle nach Sachsen-Anhalt liegend. Auf Grund der großen Kellergeschosshöhe war es notwendig, bei der Montage den Keller außenseitig einzurüsten und im Innern mit einem Rollgerüst zu arbeiten, um die angelieferten Wände genau ausrichten und montieren zu können. Beim Einfüllen des Betons auf der Baustelle vor Ort mit der Betonpumpe galt es besonders aufmerksam zu sein, sodass sich der Beton im unteren Bereich nicht entmischt.“

Dieser glatthaar-Weinkeller mit den patentierten ThermoSafe®-Wänden im nördlichsten Qualitätsweinanbaugebiet Deutschlands verfügt zudem über ein zeitgemäßes Wandheizungssystem und eine automatische Temperaturregelung. Die Heizung wird über eine Wärmepumpe gewährleistet. Inzwischen wird hier Jahrgangssekt gerüttelt, Müller-Thurgau, Weißburgunder, Riesling oder Rosé gelagert. In Kürze wird auch die Abfüllung hier untergebracht. Die ersten Anlagen wurden bereits errichtet. Dieser moderne Weinkeller ist auch ein Zeichen, wie fortschrittlich heute in der klassischen Weinherstellung gearbeitet wird. „Ja, allzu nostalgisch geht es heute beim Weinanbau nicht mehr zu. Dieser Keller ist trocken, dicht und sauber,“ lacht Jochen Hinderer. „Im Ernst, mit dem neuen Weinkeller können wir künftig unsere eigenen hohen Qualitätskriterien noch besser erfüllen – die Trennung von Verarbeitung, Abfüllung und Lagerung ist so problemlos möglich.“ Darüber hinaus hat der Keller noch eine weitere „Last“ zu tragen – die jungen Borns/Hinderers haben sich auf den Keller gleich noch ihr Einfamilienhaus gebaut.

Traditionelle Werte des Weinbaus halten die Hinderers und Borns trotz moderner Produktionsanlagen und –prozesse hoch. Elisabeth als deutsche Weinprinzessin 2011/ 2012 hat ihren Mann Jochen beim Studium für Weinbau und Önologie kennengelernt. Beide sind heute Vollblutwinzer. Das Weingut Born wird zudem vom Gault&Millau WeinGuide Deutschland 2014 empfohlen. „Gute Weine zu machen, ist unsere Lebensphilosophie“, so Weinprinzessin Elisabeth. Dass dies in Zukunft auch so bleibt, steht dank der neuen technischen Voraussetzungen und der Weinguterweiterung mit diesem Bauprojekt außer Frage.

Ob Wim Wenders oder Gregor Gysi - die Qualitätsweine der Borns von den „Mansfelder Seen“ Hohnstedt am Lutherpilgerweg ließen sich schon so manche Kenner durch die Kehle rinnen. Und wer selbst einen Blick in den modernen Weinkeller werfen will, kann Weinfeste, die die Weinbaufamilie regelmäßig ausrichtet, nutzen oder aber der Straußenwirtschaft einen Besuch abstatten. Das Angebot ist wie bei jedem Wein begrenzt: Wenn 70.000 Flaschen verkauft sind, muss man sich bis zur nächsten Ernte gedulden. Das Weingut der Borns/ Hinderers in dieser traumhaften Umgebung ist aber in jedem Fall eine Wochenendreise wert.

Portrait

Über glatthaar-fertigkeller

Die Firma Glatthaar wurde 1980 von Joachim Glatthaar gegründet. Seither hat sich das Unternehmen mit Stammsitz in Schramberg/ Waldmössingen (Baden - Württemberg) auf die Herstellung und den Bau von Fertigkellern und Bodenplatten spezialisiert. Das Dienstleistungsspektrum umfasst dabei auch Planungsleistungen, Statik, Erdarbeiten sowie Projektleitungen.

Die Glatthaar-Gruppe entwickelt Baulösungen für den weltweiten Einsatz auch in schwierigen Einsatzgebieten:

Einzigartige Patente und Marken, wie unter anderem das geschützte AquaSafeFAST®- System oder die ThermoSafePLUS® Wand, zeichnen glatthaar-fertigkeller als das innovativste Unternehmen im Bereich Fertiggkeller aus und unterstreichen die Marktführerschaft. Aktuell garantiert glatthaar für die exklusiv patentierte ThermoSafe-Wand einen verbesserten U-Wert von acht Prozent. Darüber hinaus bietet das Unternehmen in seinem Produktportfolio eine kerngedämmte Wand an, die über die herkömmliche Dämmdicke von 12 Zentimetern hinausgeht.

Ressourcenschonende Bausysteme und Abfallvermeidung durch moderne Fertigungsanlagen sowie optimale Logistik und der damit verbundene sparsame Umgang mit Energie ist im Unternehmen gelebtes Selbstverständnis. Daher zeichnen sich die Produkte aus dem Hause Glatthaar durch hohe Umweltorientierung aus. Eine eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung arbeitet in langjährigen Kooperationen mit Instituten, Hochschulen und der Bauindustrie an der Vervollkommenung immer „intelligenterer Keller“ bis hin zu Passivhausqualität. Ausgewiesene Fachkompetenz und hohe Qualitätsmaßstäbe bei allen Produkten „Made in Germany“ brachten dem Unternehmen auch gerade deshalb zahlreiche Auszeichnungen ein: z.B. den Creativ Preis, die Wirtschaftsmedaille für herausragende wirtschaftliche Verdienste um die Wirtschaft Baden-Württembergs, TÜV-Zertifizierungen für nachweisbare Bauherrensicherheit, den Sieg im bundesweiten Wettbewerb als Deutschlands kundenorientiertester Dienstleister mit bester Weiterempfehlungsquote oder die Auszeichnung nach einem FOCUS Money – Test als fairster Fertiggkellerhersteller Deutschlands!

Der Unternehmenserfolg basiert auf einer soliden Entwicklung zu einem starken, gesunden mittelständischen Familienunternehmen, das Firmengründer Joachim Glatthaar von einer Ein-Mann-Firma zum europäischen Marktführer für Fertiggkeller gemeinsam mit aktuell mehr als 500 Ingenieuren, Betriebswirten, Projektleitern und hochausgebildeten Verwaltungs-, Produktions- und Montagemitarbeitern aufbaute. Eigenverantwortlichkeit und Motivation der Mitarbeiter sind wesentliches Element für den inzwischen 34 –jährigen Erfolg. Die Begeisterungsfähigkeit und hohe Identifikation der Mitarbeiter gründet sich dabei auch auf den Fakt, bei einem Markt- und Innovationsführer tätig zu sein, bei dem eine soziale Unternehmens-Leit-Kultur wesentliches Erfolgsmoment ist. Noch in diesem Jahr verlässt das 40.000. Objekt das Werk.

Glatthaar unterhält Niederlassungen in Österreich, Italien, England, Frankreich und der Schweiz. Glatthaar-Produkte werden nach Luxemburg, Österreich, Italien, Großbritannien, Belgien, Frankreich, in die Niederlande und die Schweiz geliefert.

glatthaar-fertigkeller gmbh & co. kg
Joachim-Glatthaar-Platz 1 • 78713 Schramberg/Waldmössingen
Telefon: +49 (7402) 9294 -0 • Telefax: +49 (7402) 9294 -24
E-Mail: presse@glatthaar.com

Weitere Informationen: www.weingut-born.de und www.glatthaar.com

News-ID: 809999 • Views: 1002 (Stand: 04.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/809999/Zwischen-Tradition-und-Moderne-Qualitaetsweine-aus-glatthaar-Fertiggkellern.html>